

Referenzbericht

Einführung einer Lösung zum Berechtigungsmanagement (8Man) bei der ARWOBAU GmbH

Ein System mit langer Historie...

„Ursprünglich stand der Wunsch nach einem Werkzeug zur komfortablen Berechtigungsvergabe im Vordergrund, aber sehr schnell wurde deutlich, daß der tatsächliche Stand der vergebenen Berechtigungen von mindestens ebenso großer Bedeutung für uns ist.“, so Rene Grieser, Administrator bei der ARWOBAU.

Die Berechtigungsvergabe wurde in der Vergangenheit von Hand erledigt und zunehmend verspürte man in der IT-Abteilung der ARWOBAU das dringende Bedürfnis, den Prozess der Berechtigungsvergabe zu vereinfachen und vor allem effizienter zu machen. Da die Bordmittel von Microsoft in dieser Hinsicht alles andere als eine Hilfe sind, sah man sich deshalb nach einem geeigneten Werkzeug um und stieß bei der Recherche im Internet recht schnell auf 8MAN. Der Kontakt zu Thomas Gomell – aikux.com GmbH, damals einer der Geschäftsführer des Herstellers und maßgeblich verantwortlich für das Produktdesign, war schnell hergestellt und nach einer Präsentation von 8MAN vereinbarte man eine Teststellung. Interne Prozesse bei der ARWOBAU verzögerten das Projekt zwar ein wenig, doch verlor man das Ziel, die Prozesse effizienter zu machen und die Lösung 8MAN nicht aus den Augen.

Schwachstellenanalyse – nicht nur ein willkommenes Benefit

Schnell zeigte sich schon während der Teststellung und noch deutlicher nach der Finalinstallation von 8MAN, dass mit diesem Werkzeug auch eine genaue Bestandsaufnahme bisher vergebener Berechtigungen möglich ist. Die Reports zeigten konkret, was in der IT-Abteilung der ARWOBAU schon vermutet wurde: „Das über die Jahre gewachsene System barg viele Uraltdata, deren Auswertung es jetzt auch ermöglichte, potentielle Schwachstellen zu identifizieren und zu neutralisieren.“, so Torsten Wolf, Abteilungsleiter IT-Kommunikation. Die jetzt vorliegenden Reports können zusammen mit dem Feature der Rechtevergabe sehr komfortabel genutzt werden, um vorhandene Fehlberechtigungen zu bereinigen und die Möglichkeit böswilliger Zugriffe wegen zu Unrecht vergebener Benutzerrechte auszuschließen. Rene Grieser: „Das war ein so nicht erwarteter Zusatznutzen.“

Die nächsten Schritte

Nachdem nun bei der ARWOBAU Übersicht über die Berechtigungssituation besteht und auch die Rechtevergabe mit 8MAN im Vergleich zur Vergangenheit mit einem Minimum an Aufwand erledigt werden kann, steht nun die Neuorganisation der Fileserverstruktur auf dem Programm. Dabei wird die ARWOBAU wieder auf die Consultants der aikux.com GmbH zurückgreifen, die schon das 8MAN-Projekt begleitet haben und auch die Einweisung und Schulung der Kollegen aus der IT-Abteilung durchführten. Torsten Wolf: „Nachdem schon das Berechtigungsprojekt zu unser größten Zufriedenheit von aikux.com betreut wurde und auch die Schulung und Einweisung unserer Kollegen in ihrer Verantwortung lag, steht für uns außer Frage, auch die nächsten Schritte mit der aikux.com gemeinsam zu gehen.“. Die Einführung des Dataowner-Prinzips wird ein Thema für die Zukunft sein, um die IT der ARWOBAU zu entlasten und auch die Exchange-Unterstützung durch 8MAN ist ein mit Spannung erwartetes neues Feature.

Das letzte Wort soll Torsten Wolf, Abteilungsleiter IT-Kommunikation von der ARWOBAU, haben: „Mindestens 50 % Zeitersparnis bei der Rechtevergabe und keine komplizierten oder aufwendigen Nacharbeiten – das spricht für die durchdachte Gesamtstruktur von 8MAN und macht es zu einem rundum nützlichen Werkzeug.“

aikux.com GmbH, 06.03.2012